



## Bibliographische Daten

Titel: Eine Woche in Nürnberg  
Ersteller: Carl Mainberger  
Signatur: Amb. 8. 2223

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

vorzüglich das St. Sebalds-Grab dar. Es ist Peter Vischers Meisterwerk, aus 120 Centner Metall von ihm und seinen fünf Söhnen in den Jahren 1506—1519 gegossen, in einer Höhe von 15 Fuß, einer Länge von 8 Fuß 7 Zoll und einer Breite von 4 Fuß 8 Zoll. Ganz vorzüglich berühmt sind an demselben die zwölf Apostel \*), 1 Schuh 11 Zoll hoch. Ueber diesen stehen zwölf Kirchenväter, dann sind noch mindestens 72 größere und kleinere Figuren, davon ein ziemlicher Theil aus der Mythologie, zur Ausschmückung und Bereicherung angebracht. Nach oben wölbt es sich zusammen und wird in drei Abtheilungen durch Thürmchen und Zinnen geschlossen. Auf der höchsten Spitze thront das Christuskind. Unter dem mit Gold und Silberblech überzogenen, 5 Fuß 10 Zoll langen, 1 Fuß 7 Zoll breiten, im Jahre 1397 gefertigten Sarge sind Basreliefs, Scenen aus Sebaldus Leben darstellend. — Immer neue Bewunderung erregt dieses Denkmal, das den berühmtesten Bronzen altitalienischer Meister gleich steht. Es kostete 2042 Fl. 6 Hlr. 21 Pf.

\*) S. Reindel, *Abtr.*, die Apostel von P. Vischer in 12 Bl. (Schrag.)